



DIGITALE TRANSFERMEDIEN FÜR
DRUCKER MIT WEIßEM TONER

FOREVER LASER-DARK (NO-CUT)

WELTNEUHEIT IM TRANSFERDRUCK! RASTERN!

Laser-Dark (No-Cut) stellt Ihnen eine weitere Neuheit vor. Von nun an können Sie ganz einfach Ihre Motive im Siebdruckcharakter pressen. Weich und langlebig. Es sieht nicht nur einzigartig aus, es steigert auch die Waschbeständigkeit. Was aber nicht vergessen werden sollte: **Es spart Toner und somit viel Geld!**



FOREVER TransferRIP



TRANSFERRIP
COLOR PROFILE • WHITE CONTROL • RASTERIZATION



FOREVER TransferRIP in Kombination mit den FOREVER Transfermedien und den OKI Weißtonerdruckern eröffnet jedem Anwender unglaubliche Möglichkeiten. Denn wer kann heutzutage bereits Kleinstauflagen in einer so hohen Auflösung produzieren. Das Ganze mit einem Textilgriff, der weicher ist als ein Siebdruck. Und wenn es nur ein einziges Foto ist!

Vollautomatisches Freistellen der Druckdatei!

Die gängigsten Formate wie EPS, PSD, PDF, TIFF, PNG, JPG können problemlos importiert werden. Gleichzeitig erkennt die Software Alphakanäle und Beschneidungspfade und stellt Grafiken oder Bilddateien automatisch frei.

Farbmanagement für den professionellen Anspruch!

Durch die Steuerung des Weißtonerauftrags, als auch durch die speziell auf die FOREVER Transfermedien abgestimmten Farbprofile, erreicht der Kunde eine bereits optimale Farbwiedergabe. Dennoch hat der Benutzer die Möglichkeit, mit mehreren Einstellungsmöglichkeiten wie Helligkeit, Kontrast, Sättigung und selektiver Farbkorrektur, das Druckbild nach seinen persönlichen Anforderungen anzupassen.

Bis zu 40% Druckkostensparnis durch geringeren Tonerverbrauch!

Dieses wird durch eine Reduzierung des Weißtonerauftrags, Rastern und der optionalen Nutzung der Textilfarbe als Tonerersatz erreicht.

Enorme Verbesserung der Waschbeständigkeit!

Rasterdrucke können viel besser gewaschen werden als Flächendrucke, weil es kaum zum mechanischen Abrieb des Druckbildes kommen kann. Speziell bei Polyesterstoffen wurden hervorragende Ergebnisse auch bei über 40 Waschküchläufen bei 40 °C erreicht.